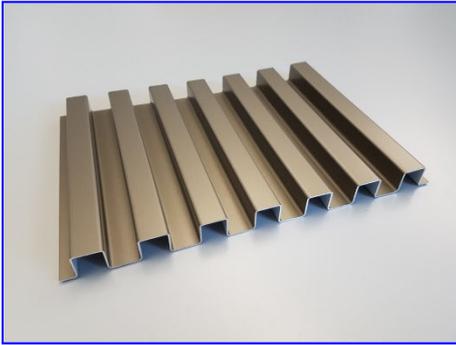


Umweltproduktdeklaration (EPD)



Deklarationsnummer: EPD-MNF-41.0



MN[®]
METALL & NEUE IDEEN.

MN Metall GmbH

Außen- und Innenwandbekleidungen

Fassadenbekleidungen



Grundlagen:

DIN EN ISO 14025
EN15804

Firmen-EPD
Environmental
Product Declaration

Veröffentlichungsdatum:
01.12.2020

Nächste Revision:
01.12.2025



[www.ift-rosenheim.de/
erstelle-epds](http://www.ift-rosenheim.de/erstelle-epds)

Umweltproduktdeklaration (EPD)



Deklarationsnummer: EPD-MNF-41.0

Programmbetreiber	ift Rosenheim GmbH Theodor-Gietl-Straße 7-9 83026 Rosenheim		
Ökobilanzierer	ift Rosenheim GmbH Theodor-Gietl-Straße 7-9 83026 Rosenheim		
Deklarationsinhaber	MN Metall GmbH Industrieweg 34 23730 Neustadt		
Deklarationsnummer	EPD-MNF-41.0		
Bezeichnung des deklarierten Produktes	Fassadenbekleidungen		
Anwendungsbereich	Fassadenbekleidung für Vorgehängte-Hinterlüftete Fassade (VHF).		
Grundlage	Diese EPD wurde auf Basis der EN ISO 14025:2011 und der DIN EN 15804:2012+A1:2013 erstellt. Zusätzlich gilt der allgemeine Leitfaden zur Erstellung von Typ III Umweltproduktdeklarationen. Die Deklaration beruht auf den PCR Dokumenten "PCR Teil A" PCR-A-0.2:2018 und "Fassaden und Dächer aus Glas und Kunststoff" PCR-FA-3.1:2018.		
Gültigkeit	Veröffentlichungsdatum:	Letzte Überarbeitung:	Nächste Revision:
	01.12.2020	14.10.2021	01.12.2025
	Diese verifizierte Firmen-Umweltproduktdeklaration gilt ausschließlich für die genannten Produkte und hat eine Gültigkeit von fünf Jahren ab dem Veröffentlichungsdatum gemäß DIN EN 15804.		
Rahmen der Ökobilanz	Die Ökobilanz wurde gemäß DIN EN ISO 14040 und DIN EN ISO 14044 erstellt. Als Datenbasis wurden die erhobenen Daten des Produktionswerks der Firma MN Metall GmbH herangezogen sowie generische Daten der Datenbank „GaBi 10“. Die Ökobilanz wurde über den betrachteten Lebenszyklus „von der Wiege bis zur Bahre“ (cradle to grave) unter zusätzlicher Berücksichtigung sämtlicher Vorketten wie bspw. Rohstoffgewinnung berechnet.		
Hinweise	Es gelten die „Bedingungen und Hinweise zur Verwendung von ift Prüfdokumentationen“. Der Deklarationsinhaber haftet vollumfänglich für die zugrundeliegenden Angaben und Nachweise.		

Christian Kehrer
Leiter der ift-Zertifizierungs- und Überwachungsstelle

Dr. Torsten Mielecke
Vorsitzender Sachverständigenausschuss ift-EPD und PCR

Patrick Wortner
Externer Prüfer

1 Allgemeine Produktinformationen

Produktdefiniton

Die EPD gehört zur Produktgruppe Außen- und Innenwandbekleidungen und ist gültig für:

1 m² und mm Fassadenbekleidung der Firma MN Metall GmbH

Die funktionelle Einheit ergibt sich wie folgt:

Bilanzieretes Produkt	Produktgewicht	Flächengewicht	Produktdicke
Fassadenbekleidung	1 kg	5,05 kg/m ²	1 mm

Tabelle 1: Produktgruppe

Aufgrund der Tatsache, dass es sich bei den Fassadenbekleidungen um verformte Bleche und nicht um, zusammengesetzte Bauteile handelt, wie etwa bei einer Fassade im üblichen Sinnen gem. EN 13830, wurden die Jahresmengen anstatt der Referenzfläche gem. EN 13830 als funktionelle Einheit gewählt.

Die durchschnittliche Einheit wird folgendermaßen deklariert:

Direkt genutzte Stoffströme werden mittels der hergestellten Massen (kg) ermittelt und auf die deklarierte Einheit zugeordnet. Alle weiteren In- und Outputs bei der Herstellung werden in ihrer Gesamtheit auf die deklarierte Einheit zugeordnet, da keine typische funktionelle Einheit aufgrund der hohen Variantenvielfalt vorhanden ist. Der Bezugszeitraum ist das Jahr 2019.

Die Gültigkeit der EPD beschränkt sich auf die folgenden Profile:

- wellTEC® Gruppe W (Wellenprofilblech)
- wellTEC® Gruppe S (Sonderprofilblech; SP, SQ, SR, ST, SW, SZ)
- wellTEC® Gruppe Z (Zickzack-Profilblech)
- wellTEC® Gruppe T (Trapez-Profilblech)
- colTEC®
- planTEC® (Prägeblech)

Aus folgenden Metalle:

- Aluminium
- Stahl
- Edelstahl
- Kupfer
- Messing
- Zink

Die EPD gilt NICHT für:

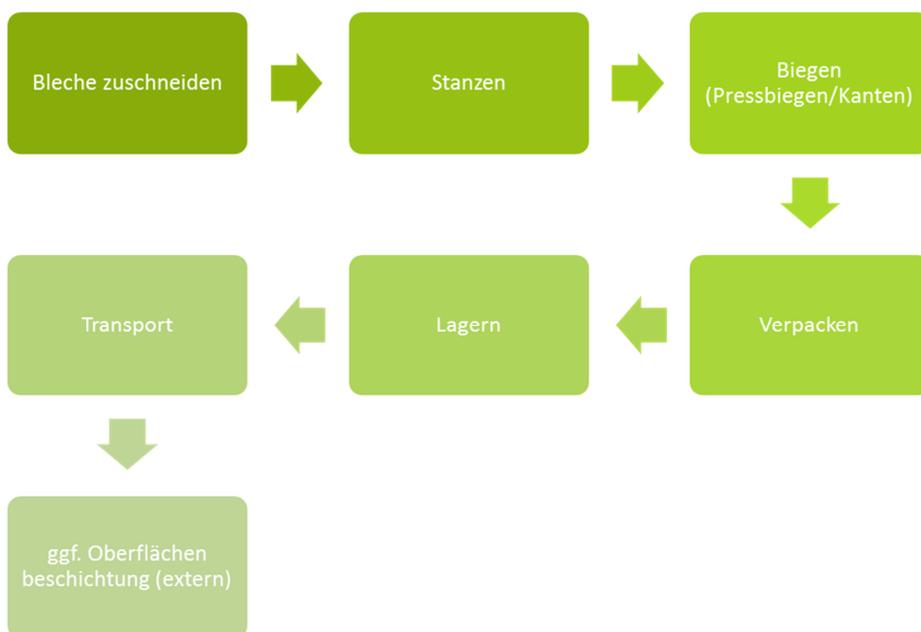
- Fassadenbekleidungen mit Zwischenschichten

Produktbeschreibung

Multi-Metall-Fassadenbekleidungen der Marken wellTEC®, planTEC® und colTEC® mit unterschiedlichen Designs. Hergestellt nach Kundenwunsch durch mechanisches Pressbiegen, Schwenkbiegen und Tiefziehen. Mögliche Blechdicken von 0,5 – 3,00 mm, oder auf Anfrage.

Für eine detaillierte Produktbeschreibung sind die Herstellerangaben oder die Produktbeschreibungen des jeweiligen Angebotes zu beachten.

Produktherstellung



Anwendung

Fassadenbekleidungsbleche aus unterschiedlichen Materialien mit unterschiedlichen Designs für VHF für Bürogebäude, Produktionshallen, Schulen, Kindergärten und Privathäuser.

Nachweise

Folgende Nachweise sind vorhanden:

- Produktqualität nach EN 14782:2006

Über weitere und jeweils aktuelle Nachweise (inkl. sonstiger nationaler Zulassungen) wird auf www.mn-metall.de informiert.

Managementsysteme

Folgende Managementsysteme sind vorhanden:

- Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015

zusätzliche Informationen

Die zusätzlichen Verwendbarkeits- oder Übereinstimmungsnachweise sind, falls zutreffend, den Begleitdokumenten zu entnehmen.

2 Verwendete Materialien

Grundstoffe

Verwendete Grundstoffe sind der Ökobilanz (siehe Kapitel 7) zu entnehmen.

Deklarationspflichtige Stoffe

Es sind keine Stoffe gemäß REACH Kandidatenliste enthalten (Deklaration vom 03. September 2020).

Alle relevanten Sicherheitsdatenblätter können bei der Firma MN Metall GmbH bezogen werden.



3 Baustadium

**Verarbeitungsempfehlungen
Einbau**

Es ist die Anleitung für Montage, Betrieb, Wartung und Demontage des Herstellers zu beachten. Siehe hierzu www.mn-metall.de.

4 Nutzungsstadium

Emissionen an die Umwelt

Es sind keine Emissionen in die Innenraumluft, Wasser und Boden bekannt. Es entstehen ggf. VOC-Emissionen.

**Referenz-Nutzungsdauer
(RSL)**

Die RSL-Informationen stammen vom Hersteller. Die RSL bezieht sich auf die deklarierte technische und funktionale Qualität des Produkts im Gebäude. Sie wird in Übereinstimmung mit jeglichen spezifischen Regeln, die in den Europäischen Produktnormen bestehen, etabliert und muss die ISO 15686-1, -2, -7 und -8 berücksichtigen. Wenn Angaben zur Ableitung von RSL aus Europäischen Produktnormen vorliegen, dann haben solche Angaben Priorität. Kann die Nutzungsdauer nicht als RSL nach ISO 15686 ermittelt werden, kann auf die BBSR-Tabelle „Nutzungsdauern von Bauteilen zur Lebenszyklusanalyse nach BNB“ zurückgegriffen werden. Weitere Informationen und Erläuterungen sind unter www.nachhaltiges-bauen.de zu beziehen.

Für diese EPD gilt:

Für eine „von der Wiege bis zum Werkstor - mit Optionen“-EPD ist die Angabe einer Referenz-Nutzungsdauer (RSL) nur dann möglich, wenn alle Module A1-A3 und B1-B5 angegeben werden;

Die Nutzungsdauer der Fassadenbekleidungen der Fa. MN Metall GmbH wird mit >50 Jahren laut BBSR-Tabelle optional spezifiziert.

Die Nutzungsdauer hängt von den Eigenschaften des Produkts und den Nutzungsbedingungen ab. Es gelten die in der EPD beschriebenen Eigenschaften.

Zur Festlegung der Referenzbedingungen wurden nachfolgenden herstellereigenen Eigenschaften des Produktes erfasst:

Parameter	Einheit
Deklarierte Produkteigenschaften (am Werkstor) und Angaben zur Ausführung, usw.	Die Fassadenbekleidung aus verschiedenen Metallen wird in kundenspezifischen Abmessungen und Design, sowie mit oder ohne kundenspezifischer Oberflächenbeschichtung geliefert.
Parameter für die geplante Anwendung, einschließlich der Hinweise für eine angemessene Anwendung sowie Anwendungsvorschriften	Die Fassadenbekleidungen werden als einbaufertige Produkte ausgeliefert und sind für Vorgehängte-Hinterlüftete Fassade (VHF) anzuwenden.
Die angenommene Ausführungsqualität, wenn entsprechend den Herstellerangaben durchgeführt	Einbau erfolgt in Abhängigkeit der Unterkonstruktion sowie den Einbaubedingungen und entspricht dem Stand der Technik.



Außenbedingungen (bei Außenanwendung)	Bestimmte Einflüsse, z.B. außergewöhnliche Wettereinwirkungen wie Hagel und mechanische Zerstörung, können sich negativ auswirken. Standardwettereinflüsse, wie Regen, Sonneneinstrahlung, Wind, sowie Temperatur und Brand haben keinen Einfluss, da sie für den Einbau miteinkalkuliert werden.
Innenbedingungen (bei Innenanwendung)	Es sind keine Einflüsse bekannt, die sich negativ auswirken können.
Nutzungsbedingungen	Der Nutzungszustand der Fassadenbekleidung ist abhängig von der vorherigen Bearbeitung durch die metallverarbeitenden und einbauenden Betriebe. Bei vorschriftsmäßiger Nutzung des Produktes ist eine Änderung der stofflichen Zusammensetzung weder bei der Bearbeitung noch bei der Nutzung zu erwarten.
Inspektion, Wartung, Reinigung	Die Beschreibung der Nutzungsphase kann den Lebenszyklusszenarien-Beschreibungen entnommen werden.

Tabelle 2: Referenz-Nutzungsdauer (EN 15804+A1, Tabelle 10)

Die Nutzungsdauer gilt ausschließlich für die Eigenschaften, die in dieser EPD ausgewiesen sind bzw. die entsprechenden Verweise hierzu. Die RSL spiegelt nicht die tatsächliche Lebenszeit wieder die in der Regel durch die Nutzungsdauer und die Sanierung eines Gebäudes bestimmt wird. Sie stellt keine Aussage zu Gebrauchsdauer, Gewährleistung zu Leistungseigenschaften oder Garantiezusage dar.

5 Nachnutzungsstadium

Nachnutzungsmöglichkeiten

Die Fassadenbekleidungen werden zentralen Sammelstellen zugeführt. Dort werden die Produkte in der Regel geschreddert und sortenrein getrennt. Die Nachnutzung ist abhängig vom Standort, an dem die Produkte verwendet werden und somit abhängig von lokalen Bestimmungen. Die vor Ort geltenden Vorschriften sind zu berücksichtigen.

In dieser EPD sind die Module der Nachnutzung entsprechend der Marktsituation dargestellt. Metalle werden zu bestimmten Teilen recycelt. Restfraktionen werden deponiert.

Entsorgungswege

Die durchschnittlichen Entsorgungswege wurden in der Bilanz berücksichtigt.

Alle Lebenszyklusszenarien sind im Anhang detailliert beschrieben.

6 Ökobilanz

Basis von Umweltproduktdeklarationen sind Ökobilanzen, in denen über Stoff- und Energieflüsse die Umweltwirkungen berechnet und anschließend dargestellt werden.

Als Basis dafür wurde für Fassadenbekleidungen eine Ökobilanz erstellt. Diese entspricht den Anforderungen gemäß der DIN EN 15804 und den internationalen Normen DIN EN ISO 14040, DIN EN ISO 14044, ISO 21930 und EN ISO 14025.

Die Ökobilanz ist repräsentativ für die in der Deklaration dargestellten Produkte und den angegebenen Bezugsraum.

6.1 Festlegung des Ziels und Untersuchungsrahmens

Ziel Die Ökobilanz dient zur Darstellung der Umweltwirkungen der Produkte. Die Umweltwirkungen werden gemäß DIN EN 15804 als Basisinformation für diese Umweltproduktdeklaration über den betrachteten Lebenszyklus dargestellt. Darüber hinaus werden keine weiteren Umweltwirkungen angegeben.

Datenqualität und Verfügbarkeit sowie geographische und zeitliche Systemgrenzen Die spezifischen Daten stammen ausschließlich aus dem Geschäftsjahr 2019. Diese wurden im Werk in 23730 Neustadt durch eine Vor-Ort-Aufnahme durch den Hersteller erfasst und stammen teilweise aus Geschäftsbüchern und teilweise aus direkt abgelesenen Messwerten. Die Daten wurden durch das ift Rosenheim auf Validität geprüft.

Generische Daten stammen aus der Professional Datenbank und Baustoff Datenbank der Software "GaBi ts". Beide Datenbanken wurden zuletzt 2020 aktualisiert. Ältere Daten stammen ebenfalls aus dieser Datenbank und sind nicht älter als vier Jahre. Es wurden keine weiteren generischen Daten für die Berechnung verwendet.

Datenlücken wurden entweder durch vergleichbare Daten oder konservative Annahmen ersetzt oder unter Beachtung der 1 %-Regel abgeschnitten.

Zur Modellierung des Lebenszyklus wurde das Software-System zur ganzheitlichen Bilanzierung "GaBi 10" eingesetzt.

Untersuchungsrahmen/ Systemgrenzen Die Systemgrenzen beziehen sich auf die Beschaffung von Rohstoffen und Zukaufteilen, die Herstellung, die Nutzung und die Nachnutzung der Fassadenbekleidungen. Es wurden zusätzliche spezifische Daten für die Herstellung der Produkte vom Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V. (GDA) aufgenommen.

Abschneidekriterien Es wurden alle Daten aus der Betriebsdatenerhebung, d.h. alle verwendeten Eingangs- und Ausgangsstoffe, die eingesetzte thermische Energie sowie der Stromverbrauch berücksichtigt.

Die Grenzen beschränken sich jedoch auf die produktionsrelevanten Daten. Gebäude- bzw. Anlagenteile, die nicht für die Produktherstellung relevant sind, wurden ausgeschlossen.

Die Transportwege der Rohstoffe und Verpackungen wurden zu 100 % bezogen auf die Masse des Produkts berücksichtigt.

Die Kriterien für eine Nichtbetrachtung von Inputs und Outputs nach DIN EN 15804 werden eingehalten. Aufgrund der Datenanalyse kann davon ausgegangen werden, dass die vernachlässigten Prozesse pro Lebenszyklusstadium 1 % der Masse bzw. der Primärenergie nicht übersteigt. In der Summe werden für die vernachlässigten Prozesse 5 % des Energie- und Masseinsatzes eingehalten. Für die Berechnung der Ökobilanz wurden auch Stoff- und Energieströme kleiner 1 % berücksichtigt.

6.2 Sachbilanz

Ziel	In der Folge werden sämtliche Stoff- und Energieströme beschrieben. Die erfassten Prozesse werden als Input- und Outputgrößen dargestellt und beziehen sich auf die deklarierte bzw. funktionelle Einheit.
Lebenszyklusphasen	Der gesamte Lebenszyklus der Fassadenbekleidungen ist im Anhang dargestellt. Es werden die Herstellung "A1 – A3", die Errichtung "A4 – A5", die Nutzung "B2 – B7", die Entsorgung "C1 – C4" und die Vorteile und Belastungen außerhalb der Systemgrenzen "D" berücksichtigt.
Gutschriften	Folgende Gutschriften werden gemäß DIN EN 15804 angegeben: <ul style="list-style-type: none"> • Gutschriften aus Recycling • Gutschriften (thermisch und elektrisch) aus Verbrennung
Allokationen von Co-Produkten	Bei der Herstellung treten keine Allokationen auf.
Allokationen für Wiederverwertung, Recycling und Rückgewinnung	Sollten die Produkte bei der Herstellung (Ausschussteile) wiederverwertet bzw. recycelt und rückgewonnen werden, so werden die Elemente sofern erforderlich geschreddert und anschließend nach Einzelmaterialien getrennt. Dies geschieht durch verschiedene verfahrenstechnische Anlagen wie beispielsweise Magnetabscheider. Die Systemgrenzen wurden nach der Entsorgung gezogen, wo das Ende ihrer Abfalleigenschaften erreicht wurde.
Allokationen über Lebenszyklusgrenzen	Bei der Verwendung der Recyclingmaterialien in der Herstellung wurde die heutige marktspezifische Situation angesetzt. Parallel dazu wurde ein Recyclingpotenzial berücksichtigt, das den ökonomischen Wert des Produktes nach einer Aufbereitung (Rezyklat) widerspiegelt. Die Systemgrenze vom Recyclingmaterial wurde beim Einsammeln gezogen.
Sekundärstoffe	Der Einsatz von Sekundärstoffen im Modul A3 wurde bei der Firma MN Metall GmbH betrachtet. Sekundärmaterial wird nicht eingesetzt.

Inputs

Folgende fertigungsrelevanten Inputs wurden pro 1 m² und mm Fassadenbekleidung in der Ökobilanz erfasst:

Energie

Für den Inputstoff Gas wurde „Thermische Energie aus Erdgas Deutschland“ angenommen. Für den Strommix wurde der „Strommix MN Metall“ (siehe Tabelle 3) angenommen.

Stromkennzeichnung des Stromanbieters	Anteile in %
Erneuerbare Energien	55,1
Erdgas	8,0
Kohle	19,1
Sonstige fossile Energieträger	0,9
Kernenergie	6,2

Tabelle 3: Strommix "MN Metall"

Prozesswärme wird zum Teil für die Hallenbeheizung genutzt. Diese lässt sich jedoch nicht quantifizieren und wurde dem Produkt als „worst case“ angerechnet.

Wasser

In den einzelnen Prozessschritten zur Herstellung ergibt sich ein Wasserverbrauch von 2,96E-03 l pro m² Element.

Der in Kapitel 6.3 ausgewiesene Süßwasserverbrauch entsteht (unter anderem) durch die Prozesskette der Vorprodukte sowie durch Prozesswasser zur Kühlung.

Rohmaterial / Vorprodukte

In der nachfolgenden Grafik wird der Einsatz der Rohmaterialien / Vorprodukte prozentual dargestellt.

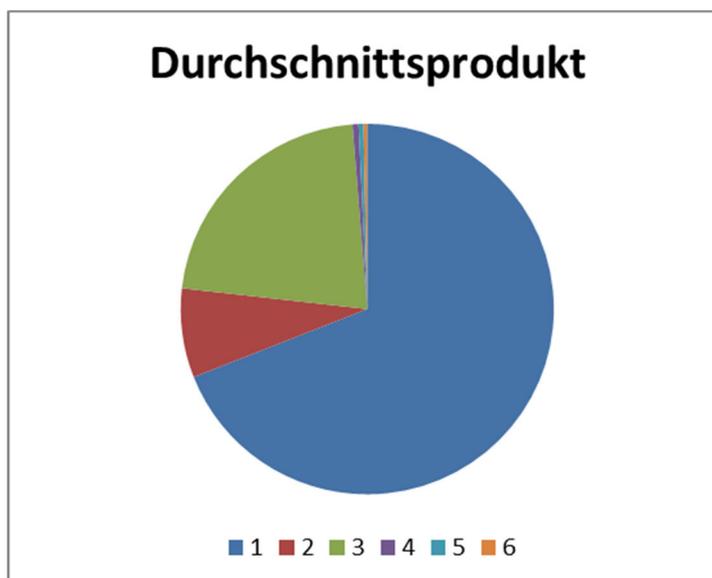


Abbildung 1: Prozentuale Darstellung der Einzelmaterialien je deklarierte Einheit

Nr.	Material	Masse in %
1	Aluminium	69,0
2	Stahl	7,8
3	Edelstahl	21,
4	Zink	0,5
5	Kupfer	0,4
6	Messing	0,3

Tabelle 4: Darstellung der Einzelmaterialien in % je deklarierte Einheit

Hilfs- und Betriebsstoffe

Es fallen 0,32 kg Hilfs- und Betriebsstoffe an.

Produktverpackung

Es fallen folgende Mengen an Produktverpackung an:

Nr.	Material	Masse in kg
1	Kunststoff	5,43E-02
2	Holz	2,79
3	Karton	3,45E-04

Tabelle 5: Darstellung der Verpackung in kg je deklarierte Einheit

Outputs

Folgende fertigungsrelevante Outputs wurden pro 1 m² und mm Fassadenbekleidung in der Ökobilanz erfasst:

Abfall

Sekundärrohstoffe wurden bei den Gutschriften berücksichtigt. Siehe Kapitel 6.3 Wirkungsabschätzung.

Abwasser

Bei der Herstellung fällt 2,96E-03 l Abwasser an.

6.3 Wirkungsabschätzung**Ziel**

Die Wirkungsabschätzung wurde in Bezug auf die Inputs und Outputs durchgeführt. Dabei werden folgende Wirkungskategorien betrachtet:

Wirkungskategorien

Die Modelle für die Wirkungsabschätzung wurden angewendet, wie in DIN EN 15804-A1 beschrieben.

Folgende Wirkungskategorien werden in der EPD dargestellt:

- Verknappung von abiotischen Ressourcen (fossile Energieträger);
- Verknappung von abiotischen Ressourcen (mineralische Stoffe);
- Versauerung von Boden und Wasser;
- Ozonabbau;
- Globale Erwärmung;
- Eutrophierung;
- photochemische Ozonbildung.



Abfälle

Die Auswertung des Abfallaufkommens zur Herstellung von 1 m² und mm Fassadenbekleidung wird getrennt für die Fraktionen hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sonderabfälle und radioaktive Abfälle dargestellt. Da die Abfallbehandlung innerhalb der Systemgrenzen modelliert ist, sind die dargestellten Mengen die abgelagerten Abfälle. Abfälle entstehen zum Teil durch die Herstellung der Vorprodukte.



Ergebnisse pro 1 m² und mm Fassadenbekleidung

Einheit	A1-A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	C1	C2	C3	C4	D	
Zentrale Umweltwirkungen																
GWP	kg CO ₂ -Äqv.	17,70	5,12E-02	5,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,27E-02	5,45E-02	3,11E-03	-21,70	
ODP	kg CFC-11-Äqv.	3,33E-10	8,97E-18	8,99E-16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,74E-18	1,76E-15	1,70E-17	-1,04E-13	
AP	kg SO ₂ -Äqv.	0,10	2,00E-04	4,90E-04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,28E-04	1,07E-04	1,87E-05	-8,99E-02	
EP	kg PO ₄ ³⁻ -Äqv.	7,03E-03	5,08E-05	1,06E-04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,25E-05	1,26E-05	2,13E-06	-5,33E-03	
POCP	kg Ethen-Äqv.	6,36E-03	-7,64E-05	4,09E-05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4,89E-05	7,78E-06	1,43E-06	-5,16E-03	
ADPE	kg Sb-Äqv.	4,85E-04	4,49E-09	4,89E-08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,87E-09	1,84E-08	1,14E-09	-1,78E-04	
ADPF	MJ	272,00	0,70	0,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,45	0,61	4,24E-02	-249,00	
Ressourceneinsatz																
PERE	MJ	224,00	3,91E-02	44,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50E-02	0,45	5,86E-03	-112,00	
PERM	MJ	44,60	0,00	-44,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
PERT	MJ	268,00	3,91E-02	0,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50E-02	0,45	5,86E-03	-112,00	
PENRE	MJ	539,00	0,70	2,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,45	0,98	4,36E-02	-292,00	
PENRM	MJ	1,11	0,00	-1,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
PENRT	MJ	540,00	0,70	1,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,45	0,98	4,36E-02	-292,00	
SM	kg	1,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
RSF	MJ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
NRSF	MJ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
FW	m ³	-0,04	4,48E-05	1,26E-02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,87E-05	4,41E-04	1,07E-05	-0,27	
Abfallkategorien																
HWD	kg	5,93E-08	3,54E-11	2,02E-10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,26E-11	2,60E-10	4,62E-12	-3,47E-08	
NHWD	kg	-1,28	1,04E-04	3,69E-02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,67E-05	6,97E-04	0,22	-5,21	
RWD	kg	-4,95E-03	8,49E-07	6,20E-05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,43E-07	1,46E-04	4,57E-07	-1,67E-02	
Output-Stoffflüsse																
CRU	kg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
MFR	kg	1,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,83	0,00	0,00	
MER	kg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EEE	MJ	0,00	0,00	7,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
EET	MJ	0,00	0,00	13,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Legende:
GWP – global warming potential **ODP** – ozone depletion potential **AP** - acidification potential **EP** - eutrophication potential **POCP** - photochemical ozone formation potential **ADPE** - abiotic depletion potential – non fossil resources **ADPF** - abiotic depletion potential – fossil resources **PERE** - Use of renewable primary energy **PERM** - use of renewable primary energy resources **PERT** - total use of renewable primary energy resources **PENRE** - use of non-renewable primary energy **PENRM** - use of non-renewable primary energy resources **PENRT** - total use of non-renewable primary energy resources **SM** - use of secondary material **RSF** - use of renewable secondary fuels **NRSF** - use of non-renewable secondary fuels **FW** - net use of fresh water **HWD** - hazardous waste disposed **NHWD** - non-hazardous waste disposed **RWD** - radioactive waste disposed **CRU** - components for re-use **MFR** - materials for recycling **MER** - materials for energy recovery **EEE** - exported electrical energy **EET** - exported thermal energy



Produktgruppe: Außen- und Innenwandbekleidungen

Für das gelb markierte Profil wurden die jeweiligen Umweltwirkungen pro 1 m² und mm berechnet.

Für alle anderen gelisteten Profilarten, besteht die Möglichkeit mit Hilfe des Faktors und den oben aufgeführten Umweltwirkungen, die jeweiligen Werte zu berechnen.

Ein Rechenbeispiel findet sich im Folgenden:

Beispielrechnung:
Gewähltes Produkt
W-4/10 Profil:

Faktor: 0,652

GWP A1- A3 für 1 m² und mm
198,40 kg CO₂-Äqv.

= 198,40 kg CO₂-Äqv. * 0,652 = 129,357 kg CO₂-Äqv.

GWP für W-4/10 = 129,357 kg CO₂-Äqv. / m² und mm

Die genauen Flächengewichte sowie Umrechnungsfaktoren für weitere Profile können direkt beim Hersteller angefragt werden:
info@mn-metall.de

welTEC	Stärke in mm	kg/m ² Fassade	Faktor
W-4/10	1	3,294	0,652
W-6/15	1	3,475	0,688
W-6/32	1	2,865	0,567
W-8/25	1	3,216	0,637
W-8/120	1	2,722	0,539
W-10/60	1	2,843	0,563
W-15/40	1	3,402	0,674
W-18/76	1	3,062	0,606
W-20/40	1	3,910	0,774
W-20/50	1	3,483	0,690
W-20/80	1	3,105	0,615
W-27/100	1	3,065	0,607
W-27/111	1	3,162	0,626
W-30/135	1	2,981	0,590
W-40/125	1	3,108	0,616
W-45/60	1	4,801	0,951
W-45/129	1	3,256	0,645
W-45/150	1	3,694	0,732
W-48/100	1	3,259	0,645

T-2,5/82	1	2,716	0,538
T-10/30	1	3,429	0,679
T-15/45	1	3,429	0,679
T-20/60	1	3,529	0,699
T-25/75	1	3,556	0,704
T-26/167	1	3,008	0,596
T-50/150	1	3,734	0,740
T-100/275	1	3,740	0,741

Z-10/30	1	3,186	0,631
Z-13/26	1	3,799	0,752
Z-15/45	1	3,205	0,635
Z-20/40	1	3,775	0,748
Z-20/60	1	3,308	0,655
Z-25/80	1	3,197	0,633
Z-50/120	1	3,615	0,716

SQ-5/5-R10	1	4,401	0,872
SQ-12/12-R24	1	4,725	0,936
SQ-20/20-R40	1	5,049	1,000
SQ-23/23-R46	1	4,965	0,983
SQ-30/30-R60	1	5,130	1,016

SR-15/22-R57	1	3,505	0,694
SR-15/40-R60	1	3,286	0,651

SP1-40/50-R100	1	5,009	0,992
SP2-40/50-R100	1	4,023	0,797
SP3-50/60-R100	1	3,942	0,781

6.4 Auswertung, Darstellung der Bilanzen und kritische Prüfung

Auswertung

Im Bereich der Herstellung entstehen die Umweltwirkungen der Fassadenbekleidungen im Wesentlichen durch die Nutzung von Aluminium und Edelstahl bzw. deren Vorketten. Ferner kommen die Umweltwirkungen aus der Energiebereitstellung und durch die Nutzung von Stahl und den jeweiligen Vorketten zustande.

Im Szenario C4 sind nur marginale Aufwendungen für die physikalische Vorbehandlung und den Deponiebetrieb zu erwarten. Die Zuordnung zu den einzelnen Produkten ist im Falle der Deponierung schwierig.

Beim Recycling des Produkts können für die Metalle rund 21 % der im Lebenszyklus auftretenden Umweltwirkungen in Szenario D gutgeschrieben werden.

Die Aufteilung der wesentlichen Umweltwirkungen ist in untenstehendem Diagramm dargestellt.

Die aus der Ökobilanz errechneten Werte können für eine Gebäudezertifizierung verwendet werden.

Diagramm

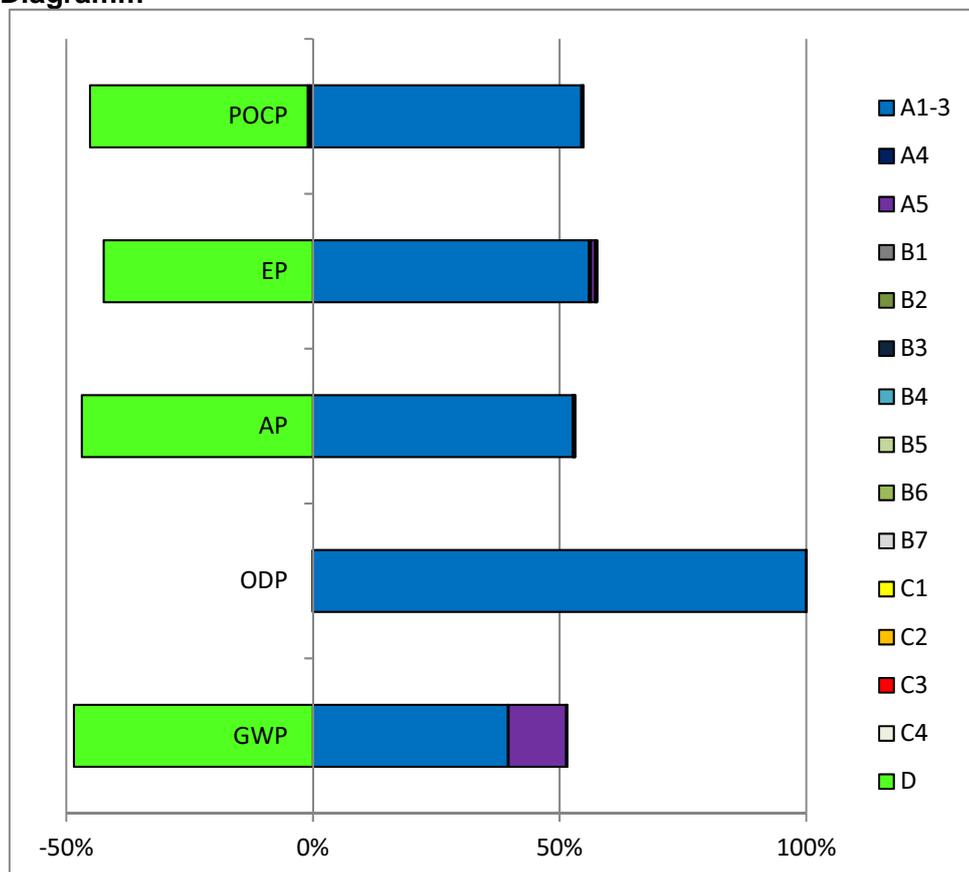


Abbildung 2: Prozentuale Anteile der Module an ausgewählten Umweltwirkungskategorien



Produktgruppe: Außen- und Innenwandbekleidungen

Bericht Der dieser EPD zugrunde liegende Ökobilanzbericht wurde gemäß den Anforderungen der DIN EN ISO 14040 und DIN EN ISO 14044, sowie der DIN EN 15804 und DIN EN ISO 14025 durchgeführt und richtet sich nicht an Dritte, da er vertrauliche Daten enthält. Er ist beim ift Rosenheim hinterlegt. Ergebnisse und Schlussfolgerungen werden der Zielgruppe darin vollständig, korrekt, unvoreingenommen und verständlich mitgeteilt. Die Ergebnisse der Studie sind nicht für die Verwendung in zur Veröffentlichung vorgesehenen vergleichenden Aussagen bestimmt.

Kritische Prüfung Die kritische Prüfung der Ökobilanz und des Berichts erfolgte im Rahmen der EPD-Prüfung durch den externen Prüfer Patrick Wortner, MBA and Eng., Dipl. Ing. (FH).

7 Allgemeine Informationen zur EPD

Vergleichbarkeit Diese EPD wurde nach DIN EN 15804 erstellt und ist daher nur mit anderen EPDs, die den Anforderungen der DIN EN 15804 entsprechen, vergleichbar. Grundlegend für einen Vergleich sind der Bezug zum Gebäudekontext und dass die gleichen Randbedingungen in den Lebenszyklusphasen betrachtet werden. Für einen Vergleich von EPDs für Bauprodukte gelten die Regeln in Kapitel 5.3 der DIN EN 15804.

Kommunikation Das Kommunikationsformat dieser EPD genügt den Anforderungen der EN 15942:2012 und dient damit auch als Grundlage zur B2B Kommunikation; allerdings wurde die Nomenklatur entsprechend der DIN EN 15804 gewählt.

Verifizierung Die Überprüfung der Umweltproduktdeklaration ist entsprechend der ift Richtlinie zur Erstellung von Typ III Umweltproduktdeklarationen in Übereinstimmung mit den Anforderungen von DIN EN ISO 14025 dokumentiert.

Diese Deklaration beruht auf den PCR-Dokumenten "PCR Teil A" PCR-A-0.2:2018 und "Fassaden und Dächer aus Glas und Kunststoff" PCR-FA-3.1:2018.

Die Europäische Norm EN 15804 dient als Kern-PCR ^{a)}
Unabhängige Verifizierung der Deklaration und Angaben nach EN ISO 14025:2010 <input type="checkbox"/> intern <input checked="" type="checkbox"/> extern
Unabhängige, dritte(r) Prüfer(in): ^{b)} Patrick Wortner
^{a)} Produktkategorieregeln ^{b)} Freiwillig für den Informationsaustausch innerhalb der Wirtschaft, verpflichtend für den Informationsaustausch zwischen Wirtschaft und Verbrauchern (siehe EN ISO 14025:2010, 9.4).



Produktgruppe: Außen- und Innenwandbekleidungen

Überarbeitungen des Dokumentes

Nr.	Datum	Kommentar	Bearbeiter	Prüfer
1	01.12.2020	Externe Prüfung	Zwick	Wortner
2	13.10.2021	Revision	Hilz	Wortner

8 Literaturverzeichnis

1. **Forschungsvorhaben.** *EPDs für transparente Bauelemente - Abschlussbericht.* Rosenheim : ift Rosenheim GmbH, 2011. SF-10.08.18.7-09.21/II 3-F20-09-1-067.
2. **Klöpffer, W und Grahl, B.** *Ökobilanzen (LCA).* Weinheim : Wiley-VCH-Verlag, 2009.
3. **Eyerer, P. und Reinhardt, H.-W.** *Ökologische Bilanzierung von Baustoffen und Gebäuden - Wege zu einer ganzheitlichen Bilanzierung.* Basel : Birkhäuser Verlag, 2000.
4. **Gefahrstoffverordnung - GefStoffV.** *Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen.* Berlin : BGBl. I S. 3758, 2017.
5. **Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV.** *Verordnung über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse nach Chemikaliengesetz.* Berlin : BGBl. I S. 1328, 2017.
6. **DIN EN ISO 14040:2018-05.** *Umweltmanagement - Ökobilanz - Grundsätze und Rahmenbedingungen.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2018.
7. **DIN EN ISO 14044:2006-10.** *Umweltmanagement - Ökobilanz - Anforderungen und Anleitungen.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2006.
8. **EN ISO 14025:2011-10.** *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen Typ III Umweltdeklarationen - Grundsätze und Verfahren.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2011.
9. **OENORM S 5200:2009-04-01.** *Radioaktivität in Baumaterialien.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2009.
10. **PCR Teil B - Fassaden und Dächer aus Glas und Kunststoff.** *Produktkategorieregeln für Umweltproduktdeklarationen nach EN ISO 14025 und EN 15804.* Rosenheim : ift Rosenheim, 2018.
11. **EN 15942:2012-01.** *Nachhaltigkeit von Bauwerken - Umweltproduktdeklarationen - Kommunikationsformate zwischen Unternehmen.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2012.
12. **EN 15804:2012+A1:2013.** *Nachhaltigkeit von Bauwerken - Umweltdeklarationen für Produkte - Regeln für Produktkategorien.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2013.
13. **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.** *Leitfaden Nachhaltiges Bauen.* Berlin : s.n., 2016.
14. **DIN EN ISO 16000 Teil 6, 9 11.** *Innenraumluftverunreinigungen: Bestimmung der Emissionen von flüchtigen organischen Verbindungen aus Bauprodukten und Einrichtungsgegenständen.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2012, 2008, 2006.
15. **ISO 21930:2017-07.** *Hochbau - Nachhaltiges Bauen - Umweltproduktdeklarationen von Bauprodukten.* Berlin : Beuth Verlag, 2017.
16. **Bundesimmissionsschutzgesetz - BImSchG.** *Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnlichen Vorgängen.* Berlin : BGBl. I S. 3830, 2017.
17. **Chemikaliengesetz - ChemG.** *Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen - Unterteilt sich in Chemikaliengesetz und eine Reihe von Verordnungen; hier relevant: Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen.* Berlin : BGBl. I S. 1146, 2017.
18. **IKP Universität Stuttgart und PE Europe GmbH.** *GaBi 8: Software und Datenbank zur Ganzheitlichen Bilanzierung.* Leinfelden-Echterdingen : s.n., 2017.
19. **Lumitos AG.** *chemie.de. Liste der Dichte gasförmiger Stoffe.* [Online] 2020. [Zitat vom: 29. Oktober 2020.] https://www.chemie.de/lexikon/Liste_der_Dichte_gas%C3%B6rmiger_Stoffe.html.
20. **DIN EN ISO 12457 Teil 1-4.** *Charakterisierung von Abfällen - Auslaugung; Übereinstimmungsuntersuchung für die Auslaugung von körnigen Abfällen und Schlämmen - Teil 1-4.* Berlin : Beuth Verlag GmbH, 2003.
21. **ift-Richtlinie NA-01/3.** *Allgemeiner Leitfaden zur Erstellung von Typ III Umweltproduktdeklarationen.* Rosenheim : ift Rosenheim GmbH, 2015.
22. **PCR Teil A.** *Allgemeine Produktkategorieregeln für Umweltproduktdeklarationen nach EN ISO 14025 und EN 15804.* Rosenheim : ift Rosenheim, 2018.

9 Anhang

Beschreibung der Lebenszyklusszenarien für Fassadenbekleidungen

Herstellungsphase			Errichtungsphase		Nutzungsphase							Entsorgungsphase				Vorteile und Belastungen außerhalb der Systemgrenzen
A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	C1	C2	C3	C4	D
Rohstoffbereitstellung	Transport	Herstellung	Transport	Bau/Einbau	Nutzung	Inspektion, Wartung, Reinigung	Reparatur	Austausch / Ersatz	Verbesserung / Modernisierung	betrieblicher Energieeinsatz	betrieblicher Wassereinsatz	Abbruch	Transport	Abfallbewirtschaftung	Deponierung	Wiederverwendungs- Rückgewinnungs- Recyclingpotenzial
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Die Berechnung der Szenarien wurde unter Berücksichtigung einer Gebäude-Nutzungsdauer von 50 Jahren (gemäß RSL unter 4 Nutzungsstadium) vorgenommen.

Für die Szenarien wurden Herstellerangaben verwendet, außerdem wurde als Grundlage der Szenarien das Forschungsvorhaben „EPDs für transparente Bauelemente“ herangezogen (1).

Hinweis: Die jeweilig gewählten und üblichen Szenarien sind fett markiert. Diese wurden zur Berechnung der Indikatoren in der Gesamttabelle herangezogen.

- ✓ Teil der Betrachtung
- Nicht Teil der Betrachtung

Produktgruppe: Außen- und Innenwandbekleidungen

A4 Transport zur Baustelle					
Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung			
A4	Direktanlieferung auf Baustelle / Niederlassung	28-40 t LKW (Euro 4), 22 t Nutzlast, 85 % ausgelastet, ca. 150 km hin und leer zurück Gewicht: 7,89 kg/m ² und Volumen: 1 mm ² x 1 mm Dicke/m ²			
Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der jeweiligen Gesamttabelle dargestellt.					
A5 Bau / Einbau					
Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung			
A5.1	Händisch	Die Produkte werden laut Hersteller ohne zusätzliche Hebe- und Hilfsmittel installiert Keine Oberflächenbeschichtung			
A5.2	Manuell, Pulverbeschichtung	Die Elemente werden laut Hersteller ohne zusätzliche Hebe- und Hilfsmaßnahmen installiert Mit Pulverbeschichtung			
A5.3	Manuell, Eloxalbeschichtung	Die Elemente werden laut Hersteller ohne zusätzliche Hebe- und Hilfsmaßnahmen installiert Mit Eloxalbeschichtung			
Bei abweichenden Aufwendungen während des Einbaus bzw. der Installation der Produkte als Bestandteil der Baustellenabwicklung werden diese auf Gebäudeebene erfasst.					
Hilfs-/ Betriebsstoffe, Wassereinsatz, Materialverluste und Abfallstoffe sowie Transportwege während des Einbaus können vernachlässigt werden.					
Es wird davon ausgegangen, dass das Verpackungsmaterial im Modul Bau / Einbau der Abfallbehandlung zugeführt wird. Abfall wird entsprechend des konservativen Ansatzes ausschließlich thermisch verwertet. Der Transport zu den Verwertungsanlagen bleibt unberücksichtigt.					
Gutschriften aus A5 werden im Modul D ausgewiesen. Gutschriften aus Abfallverbrennungsanlage: Strom ersetzt Strommix (EU 28); thermische Energie ersetzt thermische Energie aus Erdgas (EU 28).					
A5 Bau / Einbau		Einheit	A5.1	A5.2	A5.3
Zentrale Umweltwirkungen					
GWP		kg CO ₂ -Äqv.	0,00	3,48	2,87
ODP		kg R11-Äqv.	0,00	6,29E-14	7,43E-14
AP		kg SO ₂ -Äqv.	0,00	1,58E-02	4,36E-03
EP		kg PO ₄ ³⁻ -Äqv.	0,00	1,67E-03	1,00E-03
POCP		kg C ₂ H ₄ -Äqv.	0,00	7,61E-04	3,18E-04
ADPE		kg Sb-Äqv.	0,00	2,35E-06	2,43E-06
ADPF		MJ	0,00	49,16	37,26
Ressourceneinsatz					
PERE		MJ	0,00	11,18	13,05
PERM		MJ	0,00	0,00	0,00
PERT		MJ	0,00	11,18	13,05
PENRE		MJ	0,00	53,38	42,04
PENRM		MJ	0,00	0,00	0,00
PENRT		MJ	0,00	53,38	42,04

Produktgruppe: Außen- und Innenwandbekleidungen

SM	kg	0,00	0,00	0,00
RSF	MJ	0,00	0,00	0,00
NRSF	MJ	0,00	0,00	0,00
FW	m ³	0,00	1,10E-02	8,87E-03
Abfallkategorien				
HWD	kg	0,00	3,23E-08	2,93E-08
NHWD	kg	0,00	0,32	0,13
RWD	kg	0,00	1,67E-03	1,90E-03
Output-Stoffflüsse				
CRU	kg	0,00	0,00	0,00
MFR	kg	0,00	0,00	0,00
MER	kg	0,00	0,00	0,00
EEE	MJ	0,00	0,00	0,00
EET	MJ	0,00	0,00	0,00

B1 Nutzung (nicht relevant)

Siehe Kapitel 5 Nutzungsstadium - Emissionen an die Umwelt. Es sind keine Emissionen in die bekannt.

B2 Inspektion, Wartung, Reinigung (nicht relevant)**B2.1 Reinigung (nicht relevant)**

Es ist laut Hersteller keine Reinigung der Elemente vorgesehen.

Angaben zur Aufarbeitung / Renovierung / Sanierung sind der „Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung“ des Herstellers zu entnehmen.

Hilfs-, Betriebsstoffe, Energie-/ Wassereinsatz, Materialverluste und Abfallstoffe sowie Transportwege während der Reinigung können vernachlässigt werden.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der jeweiligen Gesamttabelle dargestellt.

B2.2 Wartung (nicht relevant)

Es ist laut Hersteller keine Wartung der Elemente vorgesehen.

Angaben zur Aufarbeitung / Renovierung / Sanierung sind der „Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung“ des Herstellers zu entnehmen.

Hilfs-, Betriebsstoffe, Energie-/ Wassereinsatz, Abfallstoffe, Materialverluste und Transportwege während der Wartung können vernachlässigt werden.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der jeweiligen Gesamttabelle dargestellt.

B3 Reparatur (nicht relevant)

Es ist laut Hersteller keine Reparatur der Elemente vorgesehen.

Aktuelle Angaben sind der entsprechenden Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung der Firma MN Metall GmbH zu entnehmen.

Hilfs-, Betriebsstoffe, Energie-/ Wassereinsatz, Abfallstoffe, Materialverluste und Transportwege während der Reparatur können vernachlässigt werden.

B4 Austausch / Ersatz (nicht relevant)

Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung
B4.1	Normale und hohe Beanspruchung	Bei einer Nutzungsdauer von 50 Jahren laut BBSR-Tabelle und der angesetzten Gebäudenutzungsdauer von 50 Jahren ist kein Ersatz vorgesehen. Hilfs- / Betriebsstoffe, Energie-, Wassereinsatz, Materialverluste, Abfallstoffe sowie Transportwege während des Ersatzes können vernachlässigt werden.
B4.2	Außergewöhnliche Beanspruchung	Einmaliger Austausch in 50 Jahren*. Bei dem gewählten Szenario entstehen Umweltwirkungen aus der Herstellungs-, Errichtungs- und Entsorgungsphase (A+C+D-Module). Hilfs- / Betriebsstoffe, Energie-, Wassereinsatz, Materialverluste, Abfallstoffe sowie Transportwege werden berücksichtigt.

* Annahmen zur Bewertung möglicher Umweltwirkungen; Aussagen enthalten keine Garantiezusage oder Gewährleistung von Eigenschaften

In dieser EPD werden nur informative Angaben getroffen, damit eine Betrachtung auf Gebäudeebene möglich ist.

Aktuelle Angaben sind der entsprechenden Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung der Firma MN Metall GmbH zu entnehmen.

B5 Verbesserung / Modernisierung (nicht relevant)

Es ist laut Hersteller keine Verbesserung / Modernisierung der Produkte vorgesehen.

Aktuelle Angaben sind der entsprechenden Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung der Firma MN Metall GmbH zu entnehmen.

Hilfs-/ Betriebsstoffe, Energie-/ Wassereinsatz, Materialverluste, Abfallstoffe sowie Transportwege während des Ersatzes können vernachlässigt werden.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der jeweiligen Gesamttabelle dargestellt.

B6 Betrieblicher Energieeinsatz (nicht relevant)

Es entsteht kein Energieverbrauch während der Standard-Nutzung.

Es entstehen keine Transportaufwendungen beim Energieeinsatz im Gebäude. Hilfsstoffe, Betriebsstoffe, Wassereinsatz, Abfallstoffe und sonstige Szenarien können vernachlässigt werden.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der jeweiligen Gesamttabelle dargestellt.

B7 Betrieblicher Wassereinsatz (nicht relevant)

Kein Wasserverbrauch bei bestimmungsgemäßem Betrieb. Wasserverbrauch für Reinigung wird in Modul B2.1 angegeben.

Es entstehen keine Transportaufwendungen beim Wassereinsatz im Gebäude. Hilfsstoffe, Betriebsstoffe, Abfallstoffe und sonstige Szenarien können vernachlässigt werden.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der jeweiligen Gesamttabelle dargestellt.

C1 Abbruch

Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung
C1	Abbruch	100 % Rückbau; Weitere Rückbauquoten möglich, entsprechend begründen.

Beim gewählten Szenario entstehen keine relevanten Inputs oder Outputs. Der Energieverbrauch beim Rückbau kann vernachlässigt werden.

Bei abweichenden Aufwendungen wird der Ausbau der Produkte als Bestandteil der Baustellenabwicklung auf Gebäudeebene erfasst.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der Gesamttabelle dargestellt.

C2 Transport

Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung
C2	Transport	Transport zur Sammelstelle mit 28-40 t LKW (Euro 4), 22 t Nutzlast, 80 % ausgelastet 50 km

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der Gesamttabelle dargestellt.

C3 Abfallbewirtschaftung

Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung
C3	Entsorgung	Anteil zur Rückführung von Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • Stahl 98 % in Schmelze (UBA, 2017) • Aluminium 95 % in Schmelze (GDA, 2018) • Restliche Metalle 97 % in Schmelze (UBA, 2017) • Rest in Deponie

Da die Produkte europaweit vertrieben werden, wurden dem Entsorgungsszenario Durchschnittsdatensätze für Europa zugrunde gelegt.

In untenstehender Tabelle werden die Entsorgungsprozesse beschrieben und massenanteilig dargestellt. Die Berechnung erfolgt aus den oben prozentual aufgeführten Anteilen bezogen auf die deklarierte Einheit des Produktsystems.



Produktgruppe: Außen- und Innenwandbekleidungen

C3 Entsorgung	Einheit	C3
Sammelverfahren, getrennt gesammelt	kg	5,05
Sammelverfahren, als gemischter Bauabfall gesammelt	kg	0,00
Rückholverfahren, zur Wiederverwendung	kg	0,00
Rückholverfahren, zum Recycling	kg	4,83
Rückholverfahren, zur Energierückgewinnung	kg	0,00
Beseitigung	kg	0,22

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der Gesamttabelle dargestellt.

C4 Deponierung

Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung
C4	Deponierung	Die nicht erfassbaren Mengen und Verluste in der Verwertungs-/ Recyclingkette (C1 und C3) werden als „deponiert“ modelliert.

Die Aufwände in C4 stammen aus der physikalischen Vorbehandlung, der Aufbereitung der Abfälle, als auch aus dem Deponiebetrieb. Die hier entstehenden Gutschriften aus Substitution von Primärstoffproduktion werden dem Modul D zugeordnet, z.B. Strom und Wärme aus Abfallverbrennung.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der Gesamttabelle dargestellt.

D Vorteile und Belastungen außerhalb der Systemgrenzen

Nr.	Nutzungsszenario	Beschreibung
D	Recyclingpotenzial	Alu-Schrott aus C3 abzüglich des in A3 eingesetzten Schrotts ersetzt zu 60 % Alu Compound; Stahl-Schrott aus C3 abzüglich des in A3 eingesetzten Schrotts ersetzt zu 60 % Stahl; Edelstahl-Schrott aus C3 abzüglich des in A3 eingesetzten Schrotts ersetzt zu 60 % Edelstahl; Gutschriften aus Müllverbrennungsanlage: Strom ersetzt Strommix (EU-28); thermische Energie ersetzt thermische Energie aus Erdgas (EU-28).

Die Werte in Modul "D" resultieren sowohl aus der Verwertung des Verpackungsmaterials in Modul A5 als auch aus dem Rückbau am Ende der Nutzungszeit.

Da es sich hierbei um ein einziges Szenario handelt, sind die Ergebnisse in der Gesamttabelle dargestellt.

Impressum

Ökobilanzierer

ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Straße 7-9
83026 Rosenheim

Programmbetreiber

ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Str. 7-9
83026 Rosenheim
Telefon: 0 80 31/261-0
Telefax: 0 80 31/261 290
E-Mail: info@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de

Deklarationsinhaber

MN Metall GmbH
Industrieweg 34
23730 Neustadt

Hinweise

Grundlage dieser EPD sind in der Hauptsache Arbeiten und Erkenntnisse des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim (ift Rosenheim) sowie im Speziellen die ift-Richtlinie NA-01/3 Allgemeiner Leitfaden zur Erstellung von Typ III Umweltproduktdeklarationen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Layout

ift Rosenheim GmbH - 2018

Fotos (Titelseite)

MN Metall GmbH

© ift Rosenheim, 2020



ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Str. 7-9
83026 Rosenheim
Telefon: +49 (0) 80 31/261-0
Telefax: +49 (0) 80 31/261-290
E-Mail: info@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de